

Presseinformation

28. August 2015

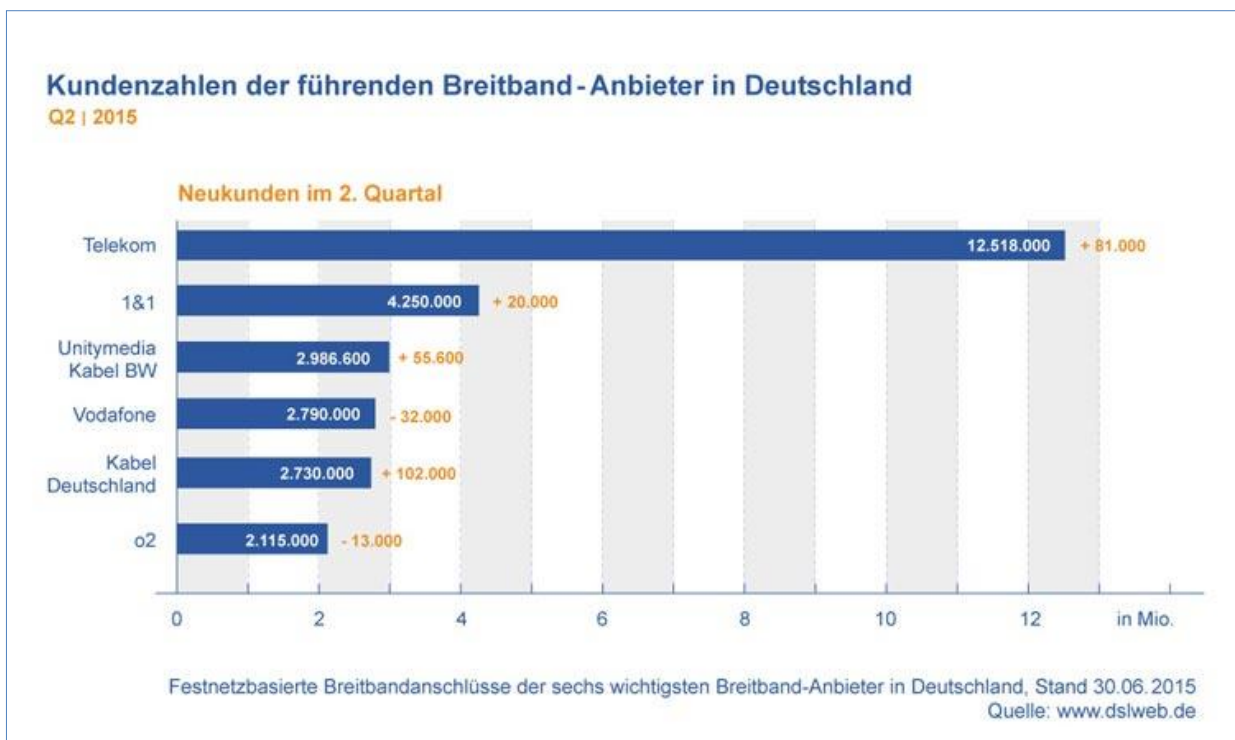
DSLWEB Breitband Report Deutschland Q2 2015: Zahl der Telekom DSL-Kundenverträge erreicht neues Allzeit-Hoch

Zunehmende Verbreitung von VDSL und Vectoring verlangsamt die Kundenabwanderung zu Kabel Internet

Gegenüber dem Vorquartal ist die Zahl der von den sechs größten deutschen Festnetzprovidern bereitgestellten Breitband-Internetanschlüsse im Q2 2015 um weitere 213.600 auf rund 27,4 Millionen angestiegen. Nach wie vor geht der größte Teil dieses Nettowachstums auf die beiden Kabelnetzbetreiber Kabel Deutschland und Unitymedia zurück, aber auch bei den klassischen DSL-Anbietern zeigt die Trendkurve seit dem Jahreswechsel wieder nach oben.

Das liegt vor allem an dem starken Auftreten der Deutschen Telekom, die im Q2 2015 unterm Strich 81.000 DSL-Verträge hinzugewonnen hat und zum 30. Juni 2015 so erstmals mehr als 12,5 Mio. DSL-Kundenverträge ausweisen konnte.

Alle Details unter www.dslweb.de/breitband-report-deutschland-q2-2015.php.



[Grafik als JPG](#) / [Grafik als PDF](#)

Telekom korrigiert Jahresprognose deutlich nach oben

Die 81.000 Netto-Neuverträge sind der höchste DSL-Kundenzuwachs für die Telekom seit über drei Jahren. Der Marktführer hat damit nicht nur seinen alten Kundenrekord im DSL-Segment eingestellt, sondern auch die eigene Jahresprognose bereits zur Jahresmitte übertroffen. Ursprünglich hatte die Telekom für 2015 nämlich lediglich mit einem Zuwachs um rund 100.000 DSL-Kundenverträge gerechnet - zwischen Januar und Ende Juli konnte der Provider nun aber bereits ein Kundenplus von insgesamt 157.000 verzeichnen. Inzwischen visiert der Konzern eine Viertelmillion Netto-Neuverträge bis Ende 2015 an.

Besonders erfolgreich war die Telekom bei der Vermarktung der modernen glasfaserbasierten Anschlussvarianten. Im Q2 2015 konnte das Unternehmen so insgesamt 430.000 zusätzliche VDSL-, Vectoring- und Glasfaser-Anschlüsse aktivieren. Zum 30. Juni lag die Zahl der von der Telekom in dieser Kategorie bereitgestellten Verbindungen bei rund 3,4 Millionen - ein Zuwachs von fast drei Viertel gegenüber dem Vorjahreswert.

Unitymedia nimmt Preiserhöhungen teilweise wieder zurück

Noch im März hatte Unitymedia die Preise für seine Komplettangebote teils deutlich erhöht. Statt des reinen quantitativen Wachstums sollte fortan die bessere Monetarisierung der eigenen Kundenbasis im Vordergrund stehen. Davon ist der Kabelnetzbetreiber nun wieder abgerückt: Nachdem Unitymedia im Juni und Juli stark erhöhte Aktionsrabatte vergeben hatte, um die saisonale Abschwächung des Neukundengeschäfts abzufangen, präsentierte der Provider im August schließlich ein überarbeitetes und preislich wieder deutlich attraktiveres Tarifportfolio.

Diese Rolle rückwärts dürfte auch eine Reaktion auf den erhöhten Wettbewerbsdruck darstellen, dem sich Unitymedia inzwischen ausgesetzt sieht. Denn mit der zunehmenden Verbreitung von schnellen VDSL-Anschlüssen mit bis zu 100 Mbit/s sind auch die klassischen DSL-Anbieter wieder konkurrenzfähiger geworden. Dazu kommt, dass der Marktführer Telekom in ausgewählten Städten mit angepassten Kampagnen und regionalen Aktionspreisen in die Offensive gegangen ist.

Weiterführende Informationen und Bildmaterial

Eine vollständige Übersicht aller DSLWEB Breitband Reports seit Anfang 2007 findet sich unter folgender Adresse: <https://www.dslweb.de/breitband-report-deutschland.php>.

Ansprechpartner für die Presse:

Ingo Hassa
Telefon: 0711-506230-13
E-Mail: i.hassa@dslweb.de

Matthias Bichler
Telefon: 0711-506230-18
E-Mail: m.bichler@dslweb.de

Allgemeine Informationen zum Verbraucherportal DSLWEB

DSLWEB ist das Verbraucherportal für schnelles festnetzbasierendes Internet und digitales Fernsehen. Seit 2002 stellt die DSLWEB Redaktion die Entwicklungen und aktuellen Angebote der wichtigsten Provider in Deutschland übersichtlich und verständlich dar. Dabei stehen die Zugangstechnologien DSL und Kabel im Mittelpunkt. DSLWEB.de ist eng vernetzt mit seinem Partner-Portal SmartWeb.de. Dort dreht sich alles um mobile Kommunikation, Smartphones und Internet für unterwegs über UMTS und LTE.

Service-Tools unterstützen den Verbraucher

DSLWEB und SmartWeb liefern nicht nur fundierte Informationen, sondern leisten auch umfassende Hilfestellung: Ein DSL-Vergleich etwa stellt für aktuelle DSL- und Kabel-Internet-Angebote detailliert dar, welche Kosten effektiv pro Monat entstehen und ein Handy-Tarifvergleich bringt Licht in den Mobilfunk-Tarifdschungel. Dabei werden alle Vergünstigungen sowie die einmaligen und monatlichen Gebühren übersichtlich aufgeführt und einberechnet, was eine objektive Gegenüberstellung der Angebote ermöglicht. Ein Speedtest wiederum misst die tatsächliche Geschwindigkeit des DSL-, Kabel-Internet-, UMTS- oder LTE-Anschlusses. Das Resultat kann direkt in eine Speedmap eingetragen und mit den Ergebnissen anderer Nutzer verglichen werden.

Weiterhin bieten DSLWEB und SmartWeb Kündigungsassistenten an, mit denen schnell und einfach ein Kündigungsschreiben für den eigenen Internet- oder Mobilfunkvertrag erstellt werden kann. Bei Bedarf erinnert ein Kündigungs-Wecker rechtzeitig an das nahende Vertragsende.

Zusätzliches Service-Angebot und umfassende Hintergrundinformation

Nützliche allgemeine sowie providerspezifische Informationen rund um den Anbieterwechsel sowie den Umzug mit dem bestehenden Telefon- und Internet-Vertrag sind in eigenen Specials zu finden. Hintergrundwissen zu Themen wie Hardware, Empfangswege für TV und Internet, Mobilfunknetz-Ausbau und -Technik, etc. ergänzt das Angebot. In News-Meldungen wird über die Entwicklungen in den Branchen Internet, TV und Mobilfunk berichtet. Darüber hinaus hält ein Magazin-Bereich aktuelle Marktberichte und Informationen zu Sonder-Themen bereit.

Das Verbraucherportal DSLWEB ist zu finden unter www.dslweb.de.

DSLWEB ist ein Informationsangebot der

Ehninger AG
Hirschstraße 8
70173 Stuttgart

Telefon: 0711-506230-0
Telefax: 0711-506230-29
E-Mail: kontakt@dslweb.de